



Warnung

Die Verwendung eines Rufgerätes entbindet nicht von der Aufsichtspflicht über die damit unterstützten Personen. Als funkbasierendes System ist es nicht zur Meldung von vorhersehbaren, lebensbedrohlichen Zuständen zugelassen.

Lieferumfang

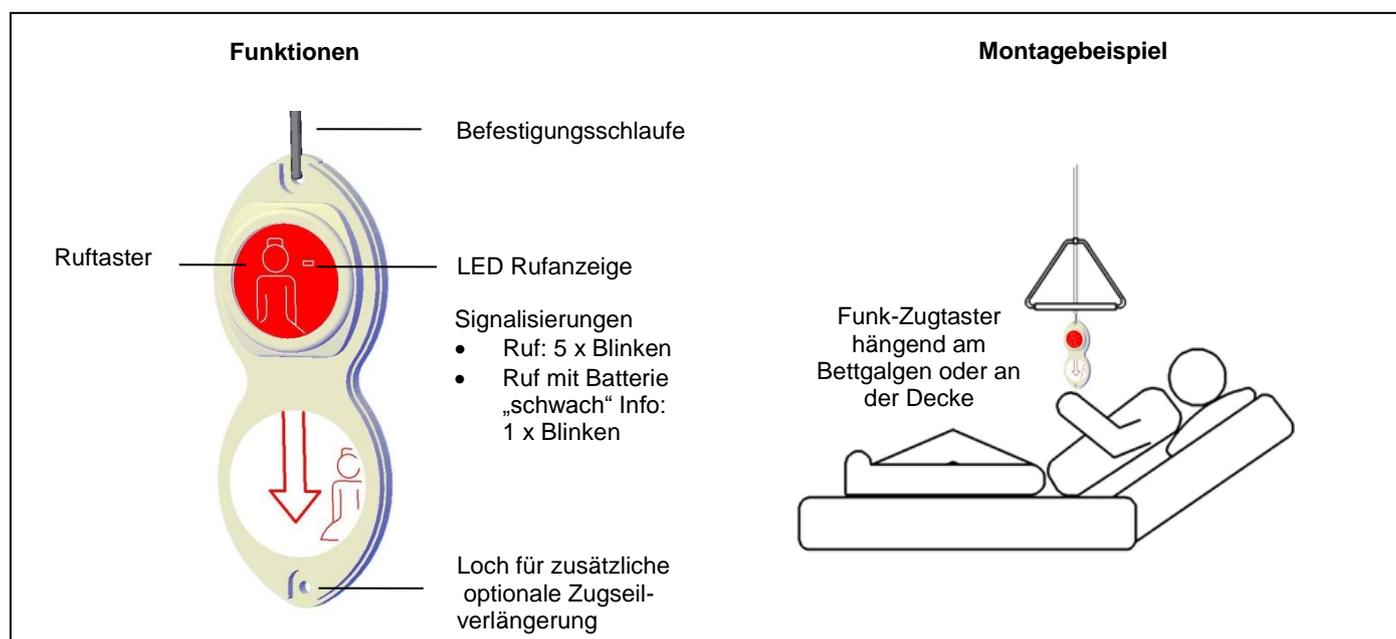
| Produkt | Bestellnummer ¹ | Frequenz ¹ |
|---|----------------------------|-----------------------|
| AAL Profiline Funk-Zug- und Ruftaster VarioPull | HC-170 | 869,23 MHz |
| Bedienungsanleitung | HC-170-BA | |

¹Bestellnummer und Frequenz befinden sich auf dem Typenschild.

Überprüfen Sie nach dem Auspacken die Lieferung auf Vollständigkeit und auf Beschädigungen.

Hinweis: In dieser Anleitung wird der **AAL Profiline Funk-Zug- und Ruftaster VarioPull** abgekürzt als **Funk-Zugtaster** bezeichnet.

Bild 1: Funk-Zugtaster



Montage



Wichtig

Die Standard-Befestigungsschleufe hat technisch bedingt keinen Strangulierschutz. In Fällen, wo dies zu Problemen führen kann, darf diese Befestigungsschleufe nicht verwendet werden!

Vorgesehen ist die Montage hängend mittels der Befestigungsschleufe, z.B. an einem Bettgalgen oder an der Zimmerdecke. So kann die nutzende Person entsprechend ihrer motorischen Möglichkeiten wahlweise den Ruf durch ziehen an der Einheit oder drücken des Ruftasters auslösen (Bild 2). Über das untere Loch in der Einheit kann mit einem zusätzlichen Zugseil (nicht im Lieferumfang enthalten) der Funk-Zugtaster noch vielseitiger genutzt werden.

Inbetriebnahme

Der Funk-Zugtaster wird betriebsbereit mit Batterie ausgeliefert. Um diesen einzuschalten, muss vor Erstinbetriebnahme der Auslöser für 5 sec. gedrückt werden. Anschließend sind das „Anlernen“ an einem zugehörigen AAL Profiline Empfänger und ein Reichweitentest erforderlich.

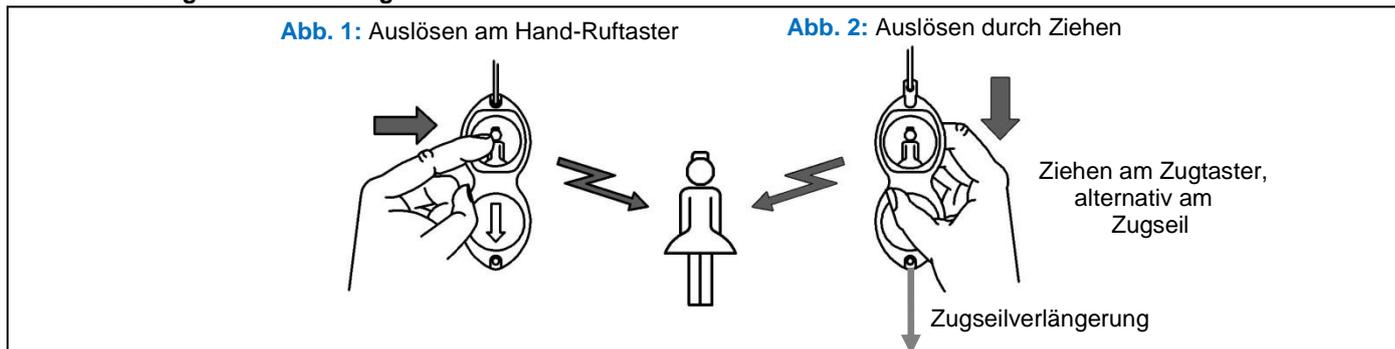
Einlernen / Löschen des Funk-Zugtasters an einem Funk-Empfänger

Das zur Erstinbetriebnahme erforderliche „Einlernen“ und bei einer Portierung eventuell erforderliche „Löschen“ am Funk-Empfänger entnehmen Sie bitte der jeweiligen Empfänger-Bedienungsanleitung.

Rufmeldung abstellen

Der Funk-Zugtaster sendet bei Auslösung eine einmalige Rufmeldung an den zugehörigen Empfänger. Eine evtl. erforderliche Abstellung des Rufes ist am Empfänger vorzunehmen. Ein Rückstellen des Funkrufes am Funk-Zugtaster ist nicht möglich.

Bild 2: Funk-Zugtaster Bedienung



Sichere Reichweite der Funkverbindung prüfen

Die Funkreichweite des Funk-Zugtasters entspricht den Anforderungen der technischen Prüfstelle der Krankenkassen. Innerhalb von Gebäuden kann mit ca. 30 m Reichweite gerechnet werden. Die Reichweite hängt wesentlich von den örtlichen und baulichen Gegebenheiten ab.

Vor erstmaliger Verwendung ist die störungsfreie Funkverbindung zu prüfen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle in der näheren Umgebung befindlichen elektronischen Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräte wie Fernseher, Spielekonsolen und Computer **ein**.
2. Prüfen Sie die Funkmeldung zum Rufempfänger in ca. 5-10 m Zusatzabstand gegenüber dem vorgesehenen Gebrauchsabstand. Achten Sie darauf, dass die Meldung mit einer einzigen Rufauslösung ausgelöst wird!

Wichtig: Wenn in der Rufumgebung die Platzierung elektronischer Geräte verändert wird, oder neue in Betrieb genommen werden, ist die Prüfung der Funkreichweite erneut durchzuführen.

Reinigung

Empfohlen wird ein weicher, leicht feuchter Lappen mit etwas Spülmittel ggfs. mit Zusatz von Desinfektionsmittel gem. DIN/EN 13727. Auf keinen Fall ätzende oder scheuernde Reinigungsmittel verwenden.

Regelmässige Massnahmen

Vorgeschlagen wird eine wöchentliche Besichtigung mit Prüfruf-Auslösung unter Beobachtung der LED-Rufanzeige. Dabei auch auf die Leichtgängigkeit der Zug-Komponenten achten (sichere Rückstellung nach einer Rufauslösung).



Wichtig

Die regelmässigen Überprüfungen sorgfältig durchführen. Verschlossene / beschädigte Teile sofort austauschen. Bei Beschädigung oder Funktionsmangel das System bis zur Reparatur nicht mehr verwenden.

Technische Daten

| | |
|-----------------------|---|
| Betriebsfrequenz: | 869,23 MHz (sichere Sozialalarmfrequenz) |
| Ruftaste: | Vollflächiger Membrantaster, ca. 32 mm Ø |
| Weitere Rufauslösung: | Zug-Schalter |
| Anzeigen: | LED-Rufanzeige für Ruf und Batteriemeldung |
| Batterie-Überwachung: | „Batterie schwach“ Erkennung mit LED-Anzeige und Weiterleitung an Funkempfänger |
| Stromversorgung: | Knopfzelle 3 V, Typ Ausführung CR 2032 |
| | Betriebsdauer bei täglich einmaligem Gebrauch ca. 3 Jahre |
| Abmessungen: | 52 x 130 x 19 mm (BxHxT) |
| Gewicht: | Ca. 110 g (incl. Batterie und Montagegurt) |
| Schutzart: | IP 68 |
| maximale Zugbelastung | 10kg |
| Konformität: | CE (RED RL, RoHS RL) |

Batterie wechseln



Wichtig

Nach einem Batteriewechsel ist immer die Rufauslösung und Funkreichweite wie bei einer Erstinbetriebnahme zu prüfen.

„Batterie schwach“-Meldung

Bei jeder Rufauslösung wird auch der Zustand der Senderbatterie übertragen. Erfolgt eine „Batterie schwach“-Meldung (siehe Info Bild 1), ist im Funksender innerhalb der nächsten Wochen die Batterie zu wechseln.

Sendemodul durch lösen der Montageschrauben aus der Zugeinheit entnehmen. Gehäuse durch lösen der Schrauben öffnen und die Sendebaugruppe entnehmen. Batteriewechsel siehe Bild 4.

Bild 2: Demontage des Funk-Zugtasters zum Reinigen oder Batteriewechsel



Bild 3: Einzelteil-Anordnung Sendemodul

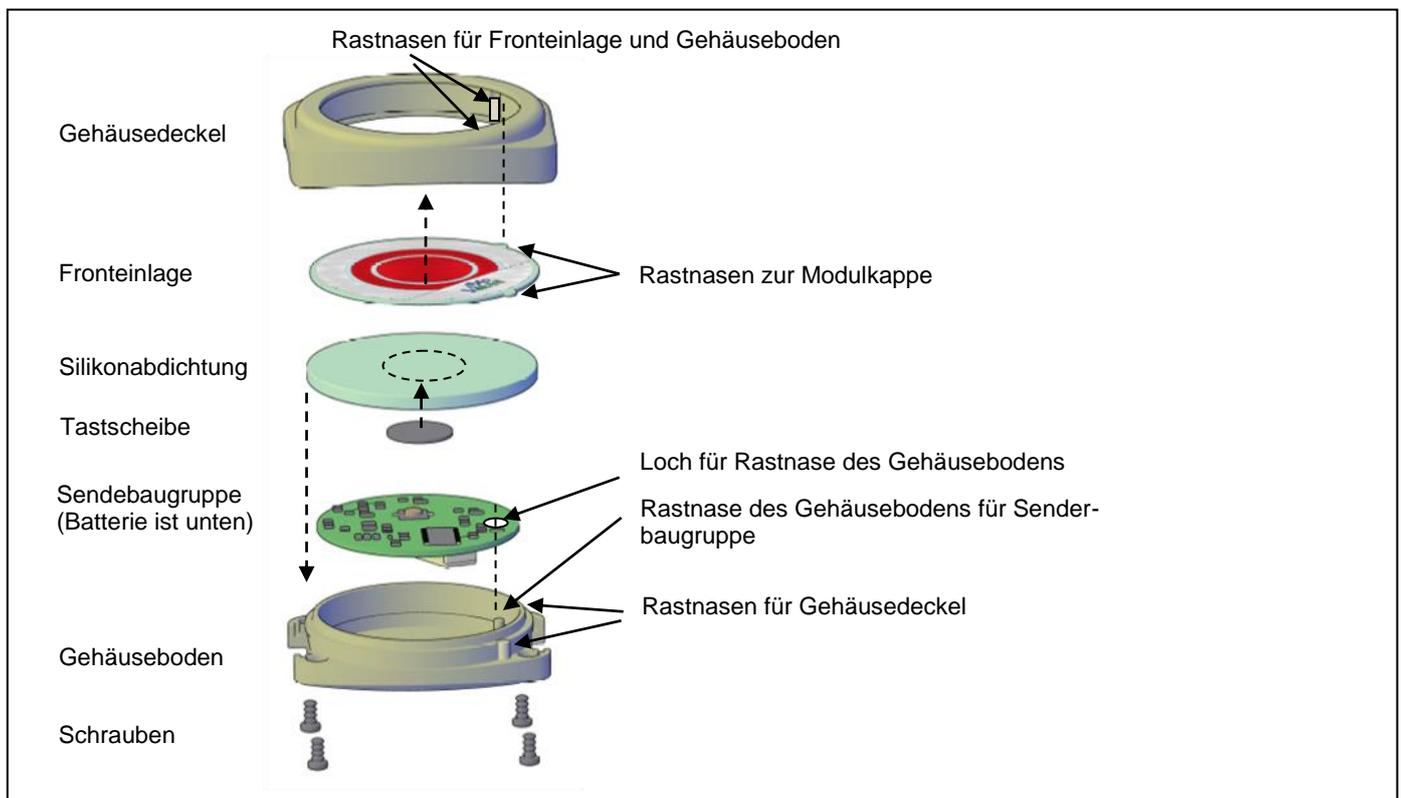
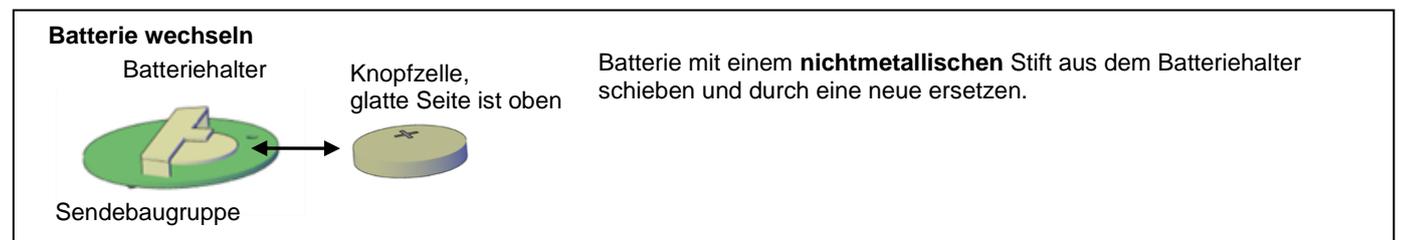


Bild 4: Batteriewechsel



Das Sendemodul gem. Bild 3 wieder zusammensetzen. Dabei unbedingt darauf achten, dass die Tastscheibe eingelegt und die Silikonichtung richtig herum aufgelegt ist.

Gewährleistung

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen. Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch.

Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff oder unsachgemäßer Behandlung. Sie gilt nicht für Verschleiss beweglicher oder Wechsel-Teile.

Serviceadresse

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten, oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an die folgende Adresse:

AAL-Homecare Deutschland - Wahner -Str. 45 - 53859 Niederkassel - Homepage: www.aal-homecare.com

Entsorgungshinweise

Altgeräte und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie Altgeräte, Altbatterien und Verpackungsmaterial gemäß den geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften.



Konformität und gesetzliche Regelungen

Hiermit erklärt AAL Homecare, dass sich das Produkt soweit zutreffend in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der EMV RL 2014/30/EU, der RED RL 2014/53/EU, und der RoHS RL 2011/65/EU befinden. Die vollständigen Konformitätserklärungen finden Sie im Internet unter www.aal-homecare.com.



REACH Verordnung Im Sinne der Verordnung sind wir nachgeschalteter Anwender. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig. Weitere Informationen sind auf der Homepage einsehbar.